

(Nr. 9.) Schreiben der Handelskammer zu Leipzig vom 12. Januar 1901 bei Uebersendung von 10 Exemplaren des Jahresberichts in Buchform für 1899.

(Nr. 10.) Desgleichen vom 10. April 1901 bei Uebersendung von 10 Exemplaren des Jahresberichts in Buchform für 1900.

(Nr. 11.) Die König Albert-Jubiläums-Stiftung Sächsischer Staatsbeamten übersendet k. H. 2 Exemplare ihres Geschäftsberichts für 1900.

Präsident: Die sämtlichen Berichte sind auszuliegen.

(Nr. 12.) Das Königl. Finanzministerium übersendet k. H. 54 Druckexemplare der statistischen Uebersichten über die Ergebnisse der im Jahre 1900 im Königreich Sachsen ausgeführten Einschätzungen zur Einkommensteuer.

Präsident: Zu vertheilen.

(Nr. 13.) Schreiben des Vorstandes des Vereins für Gesundheitspflege und arzneilose Heilweise zu Dresden bei Uebersendung von 25 Exemplaren seines Winterprogramms.

Präsident: Programm liegt in der Kanzlei aus.

(Nr. 14.) Petition des Gewerbe-Vereins zu Planitz, Anschluß der Gemeinden Nieder- und Oberplanitz an das sächsische Staatseisenbahnnetz betr.

Präsident: Kommt später an die zweite Deputation.

(Nr. 15.) Petition des Gärtners Gustav Kohlstedt in Braunschweig, Gewährung einer Entschädigung betr.

Präsident: An die vierte Deputation.

(Nr. 16.) Petition des H. Hülsmann in Altenbach bei Wurzen und Genossen, die Aufhebung der Schon- und Hegezeit für wilde Kaninchen betr.

Präsident: An die erste Deputation.

(Nr. 17.) Petition des Berginvaliden Robert Göbe in Auerbach, die Wiederaufnahme eines Rechtsstreites betr.

(Nr. 18.) Petition des Eisenbahninvaliden Max Zarisch in Cotta um Gewährung einer laufenden Unterstützung bez. Erhöhung seiner Invalidenrente.

(Nr. 19.) Petition des Haus- und Restaurationsbesizers Karl Albin Langer in Mittelbach um Gewährung einer Unterstützung aus Mitteln der Königl. Brand-Versicherungsanstalt aus Anlaß der Niederlegung seines durch Hochwasser schadhast gewordenen Hausgrundstückes.

(Nr. 20.) Petition des Lehrers emer., jetzigen Stadtkassen-Assistenten Emil Illing in Kirchberg i. S. um Dispensation von § 11 des Lehrerpensionsgesetzes vom 25. März 1892.

(Nr. 21.) Petition des Gustav Bruno Zacharias in Dresden, die Einführung des Hopfenanbaues in Sachsen u. betr.

Präsident: Die fünf letzten Nummern kommen an die vierte Deputation.

(Nr. 22.) Petition des Verbandes der Sächsischen Hausbesitzer-Vereine in Chemnitz um Verweh rung der städtischen Landtagswahlkreise den jetzigen Bevölkerungsverhältnissen entsprechend.

Präsident: Die Petition kommt an die vierte Deputation, wird aber zunächst in der Zweiten Kammer berathen.

(Nr. 23.) Petition der Gemeinden Auerbach, Herold, Zahnsbach und Thum um Errichtung eines Amtsgerichts in Thum.

Präsident: Kommt später an die zweite Deputation.

(Nr. 24.) Kommerzienrath Haensel in Pirna überreicht 55 Druckexemplare einer Petition des Rathes und der Stadtverordneten zu Pirna und Genossen um Errichtung einer Kaianlage in Pirna.

(Nr. 25.) Der Verein selbständiger Leipziger Kaufleute und Fabrikanten zur Wahrung berechtigter Interessen übersendet Druckexemplare einer Eingabe an die dasige Gewerbekammer, betr. Vorschläge für einen Gesetzentwurf zur Besteuerung der Waarenhäuser.

(Nr. 26.) Das Komitee zur Erlangung einer Bahnverbindung von Hirschfelde nach Weigsdorf übersendet Druckexemplare einer Petition um Herstellung einer bezüglichen Eisenbahn.

(Nr. 27.) Die Zweite Kammer übersendet 53 Druckexemplare einer Petition der katholischen Schulgemeinden der sächsischen Erblande um gleichmäßige Behandlung derselben mit den Minderheitsschulen der sächsischen Oberlausitz bezüglich der Besitzveränderungsabgaben für die Schule.

(Nr. 28.) Desgleichen 55 Druckexemplare einer Petition des Bürgermeisters Forberg in Hartenstein und Genossen um Erbauung einer normalspurigen Eisenbahn von Wiesenburg nach Höhlteich.

(Nr. 29.) Desgleichen einer Petition des Pappfabrikbesizers H. Hamble in Neuwernsdorf und Genossen um Verbindung der Flöthathalbahn mit der Muldenhalbahn.

(Nr. 30.) Desgleichen einer Petition des Stadtgemeinderaths zu Strehla und Genossen um Wiedererrichtung eines Amtsgerichts in Strehla.

(Nr. 31.) Desgleichen einer Petition des Stadtgemeinderaths zu Rötha um Wiedererrichtung eines Amtsgerichts daselbst.

(Nr. 32.) Desgleichen einer Petition des Gemeinderaths zu Sahun um Erbauung eines normalspurigen Zweiggleises von Reichenhain nach Sahun.

(Nr. 33.) Desgleichen einer Petition der Assistenten der Zoll- und Steuer-Verwaltung um Erhöhung ihres Höchsteinkommens.